

Rubus proiectus A. Beek

Niederliegende Brombeere

Bestimmungsrelevante Merkmale:

Schössling	<ul style="list-style-type: none">- Form: stumpfkantig, in der Sonne tief rotbraun, bereift- Behaarung: dicht abstehend behaart- Stieldrüsen: 50-200 pro 5 cm- Stacheln: größere zu 10-20 pro 5 cm, dünn, abstehend oder etwas geneigt, gerade, 4-7 mm lang; außerdem kleine Stachelchen und Drüsenborsten
Blätter	<ul style="list-style-type: none">- Blättchenanzahl: (3-)5-zählig- Behaarung: oberseits schwach behaart, unterseits auf den Nerven mit langen Kammhaaren, ansonsten wenig behaart- Endblättchen: aus ausgerandetem bis herzförmigem Grund breit elliptisch, ziemlich plötzlich kurz zugespitzt- Serratur: unregelmäßig, stumpf und breit- Blattstiel: mit 10-20 geneigten Stacheln
Blütenstand	<ul style="list-style-type: none">- Form: breit zylindrisch oder lang pyramidal- Blätter: bis oben durchblättert oder Spitze blattlos (oft an derselben Pflanze)- Achse: mit 100-200 Stieldrüsen und 5-12 fast nadeligen, bis 3-5 mm langen Stacheln pro 5 cm- Blütenstiele: mit 40-90 Stieldrüsen und 3-30 Stacheln- Kelch: stieldrüsiger, mit 0-2 Stacheln, zurückgeschlagen, später aufgerichtet oder abstehend- Kronblätter: weiß- Staubblätter: länger als die grünen Griffel; Antheren kahl- Fruchtknoten: etwas behaart

Ähnliche Taxa: *R. loehrii* (viel dichter behaart, weniger drüsiger, gewellter Blattrand, fast kahle Fruchtknoten); *R. pallidus* (Stacheln an der Basis rötlich); *R. calyculatus* (lang gestielte untere Seitenblättchen, allmählich zugespitzte obere Blättchen).

Verbreitung: atlantische Art (England, N-Frankreich, Belgien), in den Niederlanden im Zentrum und im Süden (S-Limburg); hier nicht weit von der deutschen Grenze entfernt und vermutlich auch im Aachener Raum zu finden.